



Haus- und Landwirtschaftliche Schule

Einrichtung des Bildungsganges Praxisintegrierte Ausbildung zur Erzieherin / zum Erzieher in Teilzeit

Die Justus-von-Liebig-Schule bietet seit vielen Jahren die Ausbildung zur Erzieherin bzw. zum Erzieher sowohl in vollschulischer als auch in praxisintegrierter Form an. Wir bilden als Landkreisschule bevorzugt Fachkräfte für Trägereinrichtungen im Landkreis Göppingen aus. Jedoch gibt es auch im Tätigkeitsfeld der Kindertageseinrichtungen im Landkreis einen Fachkräftemangel, von dem unsere Trägereinrichtungen unterschiedlich stark betroffen sind.

Von Seiten der Landesregierung gibt es ebenfalls Bestrebungen dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken (zum Beispiel durch einen Kita Direkteinstieg, dieser wird im Rahmen einer Ausbildung zur sozialpädagogischen Assistenz für Bewerber mit Hauptschul- und einem Berufsabschluss) angeboten.

Im Austausch mit den Trägern im Landkreis wurde im vergangenen Trägergespräch der Bedarf nach mehr Fachkräften thematisiert, allerdings steht man der Option eines Direkteinstiegs Kita in der Tendenz kritisch gegenüber, da die Einrichtungen mit vielen Herausforderungen konfrontiert sind und dazu gut ausgebildete Erzieherinnen und Erzieher benötigt werden.

Für die Gruppe der Bewerberinnen und Bewerber, die eine Ausbildung nicht in Vollzeit absolvieren können (zum Beispiel, weil die eigenen Kinder nicht lange genug in einer Kindertageseinrichtung oder Schule betreut werden können) gibt es bisher im Landkreis keine Angebote eine Erzieherausbildung zu beginnen.

Im Austausch mit der Agentur für Arbeit und mit einzelnen unserer Träger gibt es im Bereich dieser Zielgruppe ein Potential, das aktuell nicht genutzt werden kann. Deshalb wurde am letzten Trägertreffen an der Justus-von-Liebig-Schule darüber abgestimmt, die praxisintegrierte Ausbildung auch in Teilzeitform anzubieten.

Bei der Teilzeitausbildung wird der Stundenplan so gestaltet, dass er auf die Bedürfnisse von Familien zugeschnitten ist. Daher beginnt der Unterricht in der Regel erst zur zweiten Stunde und endet mit der Mittagspause. Insgesamt wird an drei Tagen pro Woche die Fachschule besucht, zudem sind die Auszubildenden an zwei Tagen, ebenfalls in Teilzeit, in der Praxis. Die praxisintegrierte Teilzeit-Ausbildung dauert 4 Jahre und schließt mit der Berufsbezeichnung staatlich anerkannte Erzieherin oder Erzieher ab. Die Vergütung während der Ausbildung orientiert sich an der Vergütung der praxisintegrierten Ausbildung in Vollzeit – entsprechend des Teilzeitanteils (70% oder 75%)

In Abstimmung mit unseren Trägern und der Agentur für Arbeit möchten wir an der Justus-von-Liebig-Schule spätestens im Schuljahr 2025/26 eine Teilzeitausbildung anbieten.